

Lernen vor Ort – Inhouse Schulungen

Praxisbezogen und anwendungsorientiert



Vorwort

Liebe Leserin,
lieber Leser,

Inhouseangebote und Weiterbildungsangebote bei der DWA sind nichts Neues. Seit 1954 schult die DWA Fachkräfte in der Wasserwirtschaft.

Neu ist, dass die DWA ihr Inhouseangebot verstärkt an die Betriebe und Unternehmen kommuniziert. Einige Unternehmen nutzen unser Angebot bereits, weitere möchten wir nun von den Vorteilen einer Inhouseschulung überzeugen.

Ein maßgeschneidertes Bildungsangebot ist im Hinblick auf Kosten und zeitlichen Aufwand für Unternehmen von großem Nutzen. Wer auf den Blick über den eigenen Tellerrand verzichten kann, der spart mit einer Inhouseschulung Zeit und Geld.

Nutzen Sie unser Angebot und damit eine Möglichkeit Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einfach und effizient weiter für ihre Aufgaben zu qualifizieren.

Wir haben die passenden Trainer, das entsprechende Regelwerk und die Erfahrung – aus der Praxis für die Praxis.

Wir beraten Sie gern auch bei der Ermittlung des Qualifikationsbedarfes ihrer Mitarbeiter. Sprechen Sie uns an.



Ihr

R. Heidebrecht

Dipl.-Ing. Rüdiger Heidebrecht
Abteilungsleiter Bildung
und internationale Zusammenarbeit

Wir zeigen Ihnen in diesem Flyer einige Beispiele der vielen Möglichkeiten für Sie eine Inhouse-Schulung umzusetzen.

Unser Veranstaltungsprogramm bietet eine Übersicht der Vielzahl der Themen, die wir anbieten.



Quelle: Fotolia



Quelle: Jochen Durchleuter/Emshergenossenschaft

Vorteile & Referenzen



Profitieren Sie von einer hausinternen Weiterbildung

Vorteile:

- Unsere Veranstaltungen können 1 zu 1 in Ihrem Hause umgesetzt werden
- Auf Anfrage werden die Inhalte an die Erfordernisse des Betriebes angepasst
- Förderung des Teamgeistes
- Flexible Termin- und Themenabsprache
- Keine Reisekosten
- Keine Zeitverluste durch Anreise

Referenzen, u. a.:

- Bundesstadt Bonn
- Deutsche Bahn AG, Berlin
- KfW Frankfurt
- Landeshauptstadt Düsseldorf
- Landeshauptstadt Stuttgart
- Mittelhessische Wasserbetriebe Gießen
- Stadtentwässerungsbetriebe Köln
- Onyx Rohr- und Kanal-Service GmbH, Hannover
- Schönackers Umweltdienste GmbH & Co. KG., Kempen
- WSW Energie & Wasser AG, Wuppertal

«Nach 2 Jahren Zusammenarbeit zwischen der DWA und dem Kompetenzzentrum Stadtentwicklung und Naturressourcen in der Entwicklungsbank blickt man auf eine sehr positive Zusammenarbeit – ein für die Zukunft sehr ermutigendes Signal..... das gemeinsame starke Interesse an der Nachhaltigkeit in der Wasserwirtschaft verbindet und es ist eine gute Basis für die weitere Zusammenarbeit»

Theodor Dickmann, KfW Frankfurt



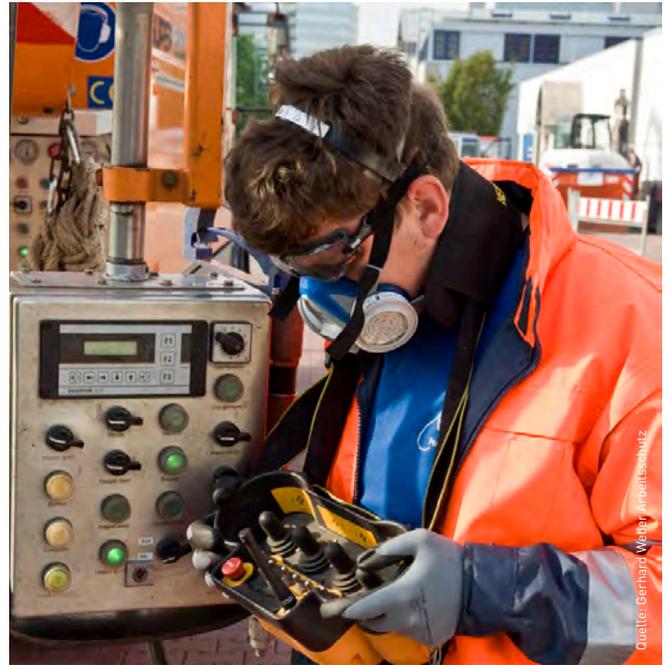
Arbeits- und Gesundheitsschutz

Verkehrssicherungsmaßnahmen bei Arbeiten im Straßenbereich

Bautechnische Arbeiten und Kontrollgänge im öffentlichen Straßenbereich bieten neben den durchzuführenden Arbeiten weitere Anforderungen zur Absicherung der Arbeitsbereiche. Hierbei sind besonders die Schnittstellen mit Behörden und das Verfahren der korrekten Anmeldung sowie das fristgerechte Anzeigen der Tätigkeiten im öffentlichen Straßenbereich zu beachten. Neben der Vorstellung der bestehenden Regelwerke, werden in diesem Seminar Hilfestellung zur Planung und Umsetzung von kurzzeitigen Baustellen (kleiner 24 h) im öffentlichen Straßenbereich gegeben. In Gruppenarbeit werden verschiedene Situationen bearbeitet, um auch Abweichungen von den Musterplänen sicher zu beherrschen und praxisnah umzusetzen.

Zielgruppe

Verantwortliche der ausführenden Firmen, Verantwortliche der ausschreibenden Firmen, kurz- und langfristige Arbeiten, innerorts und Landstraßen



Quelle: Gerhard Weber, Arbeitsschutz

Gefährdungsbeurteilung

In dem Seminar werden die Grundlagen und weiterführenden Kenntnisse vermittelt um selbstständig Gefährdungsbeurteilungen branchenübergreifend durchführen zu können. Neben dem strukturellen Erkennen von Gefahren und deren Bewertung, werden Maßnahmenvarianten klassischer Gefahren der Abwassertechnik weitergehend vorgestellt. Vertiefend werden die Anforderungen nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) vermittelt.

Zielgruppe

Führungskräfte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte, beauftragte Personen



Einweisung von Fremdfirmen und Umgang während des Betriebes

Rechtliche Stellung von Fremdfirmen; Besonderheiten bei der Unterweisung; Unterweisungspraxis und Dokumentation; Der Koordinator: Bestellung von Aufgaben; Organisations- und Unterweisungscheckliste

Zielgruppe

Mitarbeiter vor Ort, Vorarbeiter, Meister, Bauverantwortliche, angehende bzw. ernannte Koordinatoren, Planer von Bauvorhaben



Quelle: iStock

Wir bieten Ihnen eine auf Ihre Wünsche zugeschnittene Veranstaltung!

Entwässerungssysteme

Kanalreinigung

Der neu aufgelegte Lehrgang bietet Abwechslung zwischen der Vermittlung von theoretischem Hintergrundwissen, Berichten aus der Praxis und Verdeutlichung mittels Anschauungsobjekten. Nach erfolgreicher Abschlussprüfung erhalten die Teilnehmer das Zertifikat „DWA-Geprüfter Kanalreiniger“.

Zielgruppe

Alle Fahrzeugführer von Kanalreinigungsfahrzeugen, Kanalreinigungshelfer und Personen, die sich mit Kanalreinigung befassen, Vorarbeiter und Meister.

Kanalinspektion von A bis Z

Ist eine Einstiegsveranstaltung zur Erfassung, Beurteilung und Sanierung von Entwässerungssystemen außerhalb von Gebäuden. Es wird ein Einblick in alle notwendigen Regelwerke gewährt. Hierbei steht die praktische Handhabung der Regelwerke im Vordergrund. Mit den Merk- und Arbeitsblattreihen DWA-M 149 und DWA-A 143 steht dem Anwender der Regelwerke nunmehr ein Regelkreislauf zur Verfügung, mit welchem eine einheitliche Erfassung, -bewertung und Sanierungsplanung möglich gemacht wird.

Zielgruppe

Mitarbeiter der Behörden, der Kanalnetzbetreiber, Planungs- und Ingenieurbüros, Mitarbeiter von Tiefbau-, Rohrleitungs- und Kanalbauunternehmen sowie von Rohr- und Kanalsanierungsunternehmen, Zertifizierte Kanalsanierungsberater

Bekämpfung von Ratten in der Kanalisation

Die Lehrgangsinhalte werden durch die Gefahrstoffverordnung und die TRGS 523 vorgegeben.

Das Ziel des Lehrgangs ist, den Teilnehmer so zu schulen, dass er selbstständig Rattenbefall im Kanal erkennen, die Bekämpfung durchführen, die Maßnahmen kontrollieren und entsprechend dokumentieren kann.

Voraussetzung zur Zulassung zur Abschlussprüfung ist neben der Absolvierung des Lehrgangs eine mindestens dreimonatige Berufspraxis. Die Anerkennung verliert ihre Gültigkeit, wenn die Tätigkeit beendet wird.

Folgende Methoden werden bei diesem Lehrgang angewandt: Vortrag, Diskussion, Lehrgespräch, Einsatz von Videofilmen, praktischer Einsatz.

Zielgruppe

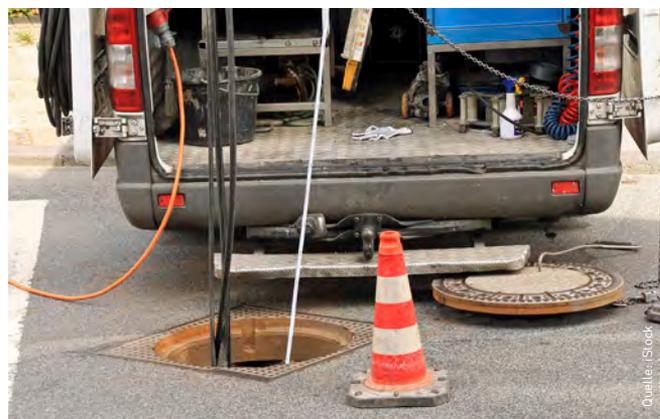
Mitarbeiter, die Ratten in der Kanalisation bekämpfen

Kanaldichtheitsprüfung

In diesem Kurs werden die einschlägigen Normen und Regelwerke vermittelt, die zur Prüfung von Kanalisationen und Entwässerungsanlagen außerhalb von Gebäuden verwendet werden. Die Umsetzung der Prüfbestimmungen, das Verfassen von Leistungsbeschreibungen und die Interpretation von Dichtheitsaussagen sind weitere Inhalte. Der Kurs ist Bestandteil der Prüfbedingungen des Güteschutz Kanalbau, Gütezeichen „D“ (RAL-GZ-961). Der personenbezogene Sachkundenachweis hat eine Gültigkeit von 5 Jahren.

Zielgruppe

Fachleute (Ingenieure, Meister, Facharbeiter) welche für die Planung, Überwachung und/oder Abnahme von Kanalsanierungs- und Neubaumaßnahmen sowie für den Betrieb von Entwässerungssystemen oder deren Dichtheitsprüfung zu ständig sind.



Kanalsanierung

Ist eine Einstiegsveranstaltung zur Erfassung, Beurteilung und Sanierung von Entwässerungssystemen außerhalb von Gebäuden. Es wird ein Einblick in alle notwendigen Regelwerke gewährt. Hierbei steht die praktische Handhabung der Regelwerke im Vordergrund. Mit den Merk- und Arbeitsblattreihen DWA-M 149 und DWA-A 143 steht dem Anwender der Regelwerke nunmehr ein Regelkreislauf zur Verfügung, mit welchem eine einheitliche Erfassung, -bewertung und Sanierungsplanung möglich gemacht wird.

Zielgruppe

Mitarbeiter der Behörden, der Kanalnetzbetreiber, Planungs- und Ingenieurbüros, Mitarbeiter von Tiefbau-, Rohrleitungs- und Kanalbauunternehmen sowie von Rohr- und Kanalsanierungsunternehmen, Zertifizierte Kanalsanierungsberater

Wir bieten Ihnen eine auf Ihre Wünsche zugeschnittene Veranstaltung!

Abwasserbehandlung/ Industrieabwasser

Abwassermeisterweiterbildung

Die schnelle Entwicklung der Abwassertechnik in Anpassung an die steigenden wasserrechtlichen Anforderungen bedingt eine ständige Erweiterung des beruflichen Fachwissens bei der Betriebsführung abwassertechnischer Anlagen. Die Abwassermeister-Weiterbildungskurse sind auf die Belange der Betriebsleiter von Kläranlagen zugeschnitten. Die Innerhalb der Kurse behandelten Themen beruhen auf Vorschlägen der Meister selbst.

Zielgruppe

Abwassermeister



Quelle: Andrezejewski, Kleve, Deutlich

Ölspurbeseitigung

Der Fachkundefortbildung „Ölspurbeseitigung“ der DWA befasst sich mit dem drastisch wachsenden Risikopotential durch Ölschäden auf öffentlichen Verkehrswegen. Es werden Risiken durch Ölschäden beschrieben und die Möglichkeit ihrer Bekämpfung aufgezeigt.

Zielgruppe

Betriebspersonal in der Entwässerung, Angehörige der Berufsfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehr, Betriebspersonal der Bauhöfe und Kommunen

Aus der Praxis für die Praxis Abwasserbehandlung

In dem zweitägigen Seminar erleben Sie einen Streifzug durch die Kläranlage. Sie erhalten eine kompakte Auffrischung der Grundlagen der Abwasserbehandlung an Hand von praktischen, nachvollziehbaren Beispielen. Die gemeinschaftlich behandelten Beispiele sollen Ihnen helfen, das Gelernte einzuüben und anschließend im Beruf anzuwenden.

Zielgruppe

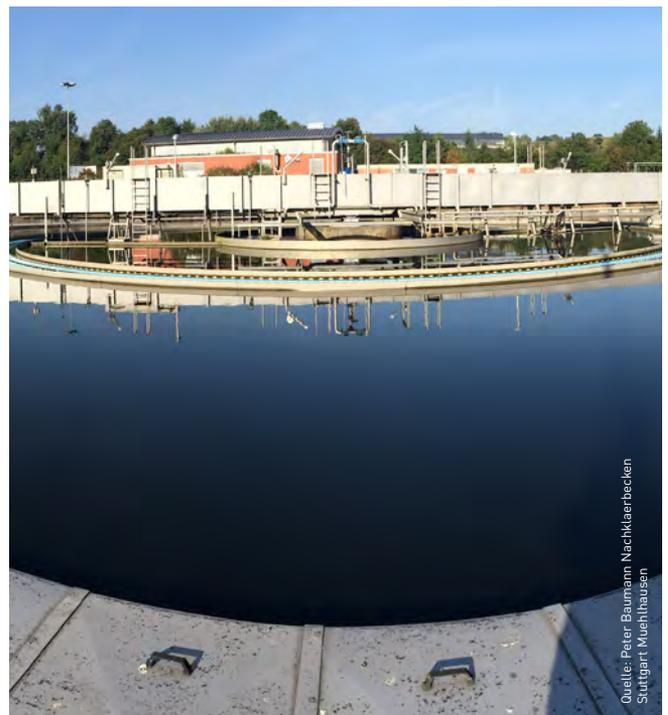
Ver- und Entsorger/Fachkraft für Abwassertechnik, Klärfacharbeiter

Vorarbeiter im Kanal- und Kläranlagenbereich

Dieser Lehrgang richtet sich an jeden Facharbeiter und Vorarbeiter im Kanal- und Kläranlagenbereich, der zusätzlich zum notwendigen aktuellen Fachwissen in der Abwassertechnik auch Führungstechniken und wirtschaftliche Aspekte im täglichen Betriebsablauf anwenden und beherrschen muss.

Zielgruppe

Facharbeiter, Betriebspersonal, Meister



Quelle: Peter Baumann Nachklärbecken
Suttgart, Muehlhausen

Wir bieten Ihnen eine auf Ihre Wünsche zugeschnittene Veranstaltung!

Wirtschaft, Recht und Organisation/ Personalentwicklung

Vergaberecht

In dem Seminar werden die aktuellen Entwicklungen im Vergaberecht unter Berücksichtigung der Neuerungen im EU-Vergaberecht/Konzessionsrichtlinie oder innerhalb der Vergabeverordnung (VgV), VOB/A und VOL/A(GWB, VgV, VOB/A und VOL/A) thematisiert. Sie erhalten Informationen zur fachgerechten Vorbereitung und Durchführung ordnungsgemäßer Vergabeverfahren. Eignungs- und Zuschlagskriterien sollten praxisgerecht gestaltet werden. Welche sind die richtigen Eignungskriterien? Auch dazu wird aufgeklärt.

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte aus Kommunen, kommunalen Unternehmen, Wasserwirtschaftsbetrieben und Beratungsunternehmen, die mit der Vergabe öffentlicher Aufträge betraut sind



Konfliktmanagement

In den Seminaren zum Konfliktmanagement unterstützen wir die Teilnehmer dabei, Konflikte frühzeitig zu erkennen und zu entschärfen. Verschiedene Interventionen werden vorgestellt und von den Teilnehmern praktisch erprobt. Die Führungskräfte erfahren auch, wie ihre eigenen Muster in Konflikten sind und wie sie diese durchbrechen können. Mit mediativen Mitteln können sowohl Konflikte zwischen Mitarbeiter als auch zwischen Führungskraft und Mitarbeiter gelöst werden. Ein gelöster Konflikt führt

Zeitmanagement für Fach- und Führungskräfte

Workshop zur Entschleunigung – Der Ausstieg aus dem Hamsterrad

Nutzen Sie den Workshop, um Klarheit über Ihre Rolle im Unternehmen zu schaffen, lassen sie den Wandel Revue passieren und bringen Sie neue Strukturen in Ihren Alltag. Entwickeln Sie Strategien zur Entschleunigung und zur Vermeidung von Stress und Burnout, erlernen Sie Handlungshilfen zum richtigen Delegieren, Kommunizieren und Führen und trainieren Sie diese anhand Ihrer individuellen Themen

Von der Fach- zur Führungskraft Gestern noch Kollegin/Kollege – heute Vorgesetzte/r

Mit der Beförderung vom Facharbeiter zur Führungskraft wächst nicht nur die Verantwortung. Es ist eine Rollenänderung, die das gesamte Team beeinflusst.

Erfahren Sie in diesem Seminar, wie Sie von Anfang an Respekt und Akzeptanz als Führungskraft bei Mitarbeiter(n)/innen und Kolleginnen/Kollegen erlangen. Erlernen Sie Methoden zur Motivation, zum Delegieren und zur Koordination. Analysieren Sie ihre Führungsaufgaben

Mitarbeiterführung – Führen ohne hierarchische Macht

Immer häufiger arbeiten Fach- und Führungskräfte ohne klare Hierarchie zusammen. Um in diesem Umfeld Ziele zu erreichen, ist es notwendig, das Zusammenspiel aus Verständigung, Macht und Vertrauen zu beherrschen. Es geht sehr viel stärker darum, in einer guten Kommunikation Dinge miteinander auszu-handeln, als sie durchzusetzen, damit die Arbeit vorankommt. Die Aspekte Ergebnissicherung und persönliche Autorität stehen im Vordergrund.



Wir bieten Ihnen eine auf Ihre Wünsche zugeschnittene Veranstaltung!

Anfrage Inhouse-Schulung

Lassen Sie sich von uns ein auf Ihre Belange ausgearbeitetes Angebot erstellen und profitieren Sie von unserer Fachkompetenz!

Themenwunsch Inhouse-Schulung

Teilnehmer-Zielgruppe

Anzahl der Teilnehmer

Zeitlicher Rahmen

Anmerkungen, Anregungen etc.

Persönliche Beratung

Ja, ich bin erreichbar unter der Telefonnummer: _____

Ihre Ansprechpartnerin

Frau Doris Herweg
Tel.: +49 2242 872-236
E-Mail: herweg@dwa.de



Fax-Antwort

- Bitte erstellen Sie mir ein individuelles Angebot
- Bitte senden Sie mir nähere Informationen zu dem Thema:

Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA)

Frau Doris Herweg
Theodor-Heuss-Allee 17
53773 Hennef

Teilnehmer: Vor- und Zuname, Titel

Firma/Behörde

Straße

PLZ/Ort

E-Mail

Telefon

DWA-Mitgliedsnummer

Datum/Unterschrift

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der DWA sind unter www.dwa.de/veranstaltungen/agb hinterlegt. Bei Bedarf schicken wir Ihnen die AGB gerne zu.

- Ja, ich akzeptiere die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der DWA.
- Ja, ich willige ein, künftig Informationen über Produkte der DWA/GFA per E-Mail zu erhalten. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen